

Dienstag, 3. Mai 2022

FRANKFURT

Hier gehen Leselust und Tierliebe Hand in Hand

SINDLINGEN Eine Buchautorin liest Kindern auf der Glückswiese von „Friedolins Freunde“ vor

„Jeder von uns sieht anders aus und hat seinen besonderen Fingerabdruck. Jeder kann andere Dinge gut und hat seine eigenen Wünsche“: Für Vincent und Emilia ist klar, warum jedes Lebewesen einzigartig und etwas ganz Besonderes ist. Die beiden waren jetzt mit der Kinderhilfestiftung auf dem Lebenshof „Sindlinger Glückswiese“ Teil einer besonderen Aktion: einer „Friedolins Freunde“-Kinderbuchlesung.

„Mein Ziel ist es, so vielen Kindern und Tieren wie möglich zu helfen“, erzählt Julia Morgenthaler. Die Kinderbuchautorin und ehemalige ZDF-Redakteurin hat das Buchprojekt „Friedolins Freunde“ ins Leben gerufen. Über Tierfiguren vermittelt sie Kindern Werte wie Mut, Selbstvertrauen und Zusammenhalt. Vor allem auch bei Lesungen, von denen sie weit über hundert vorwiegend an Kitas und Grundschulen gehalten hat.

In schwierigen Zeiten gelassen bleiben

„Schaf Friedolin und seine fünf tierischen Freunde geben den Kids spielerisch wichtige Orientierungshilfen für das tägliche Miteinander an die Hand. Sie machen erlebbar, dass jedes Lebewesen einzigartig und darum etwas Besonderes ist, wecken Neugier und Entdeckergeist und motivieren gleichzeitig, in schwierigen Situationen gelassen zu bleiben“, berichtet die Hofheimer Buchautorin. Jedes der Tiere verkörpert einen Leitgedanken wie „Lebe deine Träume!“, „Sei mutig!“ und „Sei einzigartig!“. Damit trägt das

Projekt auch zur Leseförderung bei: Viele Kinder haben über „Friedolins Freunde“ überhaupt erst angefangen, Lesen zu lernen.

Bildungschancen sollen besser werden

Nicht nur die Kinder sind begeistert. „Wir möchten mit unserer Stiftung die Bildungschancen von Kindern fördern. Dazu gehört unbedingt auch Lesen von klein auf. Bücher vorzulesen und später selber zu lesen, fördert die Konzentration, schult die sprachliche Ausdrucksfähigkeit und weckt Fantasie und Kreativität“, berichtet Dr. Annette Gumbel, Leiterin der Kiwis, der Kinderhilfestiftung der Wisag. Da deren Werte „Wertschätzung, Einsatz und bunt“ inhaltlich sehr gut zu denen von „Friedolins Freunden“ passen, hat die Kinderhilfestiftung Julia Morgenthaler gleich für mehrere Lesungen engagiert.

Eine davon auf der „Sindlinger Glückswiese“ zu veranstalten, das ist für Julia Morgenthaler nach eigenen Worten ein „Volltreffer“. Sie könne sich keinen besseren Ort dafür vorstellen als das Fleckchen Erde am südwestlichsten Stadtrand. Schließlich unterstütze sie mit „Friedolins Freunden“ nicht nur Kinder, sondern auch Tiere: Nach dem Motto „über Tiere für Tiere“ spendet sie mindestens die Hälfte aus dem Gewinn des Buchverkaufs für ausgewählte Tierschutzprojekte. Bislang hat sie mehr als 11.200 Euro für den guten Zweck weitergegeben, unter anderem für Tierlebenshöfe.

Dort dürfen Tiere artgerecht leben, die eigentlich nicht überlebt



Julia Morgenthaler schlug ihr junges (und tierisches) Publikum mit ihren Stofftieren und Büchern gleichermaßen in den Bann. FOTO: PRIVAT

hätten. Genau wie auf der Glückswiese in Sindlingen, wo ein Esel nach Julia Morgenthalers Büchern den Namen „Friedolin“ erhielt. Neben Eseln gibt es auf der Glückswiese auch Pferde, Schweine, Kühe, Hunde, Enten, Schafe

und viele andere Tiere. Die Kinder dürfen die geretteten Tiere hautnah erleben und mit einigen auch kuscheln. Isabell Müller-Germann, Betreiberin der Sindlinger Glückswiese, liegt eine Sache besonders am Herzen: „Mir ist wichtig,

dass wir Leben schützen und jedes Tier willkommen ist, egal welchen Hintergrund es hat und wie es aussieht: Dick, dünn, blind oder mit Beule, Hund oder Kuh – jedes Lebewesen ist gleich wert und wird hier gleichermaßen

geschätzt. Denn jedes Lebewesen ist einzigartig.“

Weitere Informationen
über das Projekt sowie Bestellmöglichkeit der Bücher gibt es auf www.friedolinsfreunde.de.